



schützt | reinigt | pflegt
protège | nettoie | soigne

BEDIENUNGSANLEITUNG BIOLOGISCHER TEILEREINIGER



Anleitung auf: www.instructionsos.com

INHALTSVERZEICHNIS

| | | |
|-----------|---|-----------|
| 1 | INFORMATIONEN | 3 |
| 1.1 | PRODUKTHINWEISE..... | 3 |
| 1.2 | WARNUNGEN..... | 3 |
| 1.3 | ALLGEMEINE INFORMATIONEN | 4 |
| 1.4 | HANDHABUNG / TRANSPORT / BEWEGEN DES TEILEREINIGERS..... | 4 |
| 1.5 | KENNDATEN..... | 5 |
| 2 | VORBEREITUNG DES TEILEREINIGERS | 6 |
| 2.1 | VORBEREITUNG & INSPEKTION | 6 |
| 2.2 | ZUSAMMENSETZEN DER ELEMENTE | 6 |
| 2.3 | BEFÜLLUNG DES TEILEREINIGERS..... | 7 |
| 3 | BEDIENEINHEIT | 8 |
| 4 | INBETRIEBNAHME | 9 |
| 4.1 | EINSCHALTEN: | 9 |
| 4.2 | GEBRAUCH DES TEILEREINIGERS: | 9 |
| 4.3 | BOOST-BETRIEB (ZEITWEILIGE TEMPERATURERHÖHUNG UM 5 °C)..... | 10 |
| 4.4 | ÖKO- BETRIEB (ZEITWEILIGE TEMPERATURSENKUNG AUF 30 °C)..... | 10 |
| 4.5 | EINWEICHEN | 11 |
| 5 | TANK | 12 |
| 6 | HINWEISE | 13 |
| 7 | ANSICHT & ÄNDERUNG DER PARAMETER | 14 |
| 7.1 | PARAMETER-ANSICHTSMODUS | 14 |
| 7.2 | PARAMETER ÄNDERN..... | 15 |
| 8 | WARTUNG | 17 |
| 8.1 | REGELMÄSSIGE INSTANDHALTUNGSARBEITEN..... | 17 |
| 8.2 | STROMLAUFPLÄNE..... | 18 |
| 8.3 | EXPLOSIONSANSICHT..... | 19 |
| 8.4 | ERSATZTEILLISTE..... | 20 |
| 9 | GARANTIE | 18 |
| 10 | ENTSORGUNG DER LÖSUNG UND DER EINHEIT | 21 |
| 10.1 | ENTSORGUNG DER LÖSUNG..... | 21 |
| 10.2 | ENTSORGUNG DER EINHEIT..... | 21 |
| | ANHANG 1 : DIAGNOSTIK | 22 |
| | ANHANG 2: AUSBAU UND WIEDEREINBAU DER ELEKTRISCHEN BAUGRUPPE | 23 |
| | ANHANG 3: ZERLEGEN DER PUMPE | 24 |
| | NOTIZEN: | 25 |

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Wir danken Ihnen für den Kauf dieses biologischen, lösungsmittelfreien Teilereinigers. Die Teilereiniger-Einheit verbindet die Wirkung einer pH-neutralen, wasserbasierten Reinigungsflüssigkeit mit speziellen Mikroorganismen-Tabletten, die Kohlenwasserstoffe biologisch abbauen und das Reinigungsbad regenerieren.

1.1 PRODUKTHINWEISE

| | |
|----------------------|--|
| BLUELIQUID: | Reinigungsflüssigkeit, für die der Teilereiniger vorgesehen ist. |
| BLUETAB: | Mikroorganismen-Tabletten. |
| OCEAN SUNSET: | Teilereiniger. |

1.2 WARNUNGEN

VORSICHT



Bitte lesen Sie diese Anleitung vor Gebrauch der Einheit sorgfältig durch. Nur zum Gebrauch mit den vom Lieferanten bereitgestellten Flüssigkeiten und Tabletten.

- 1- Der Teilereiniger darf NUR an einen 230 Volt Netzanschluss mit Erdanschluss und einem Fehlerstromschutzschalter angeschlossen werden. Der maximale Energieverbrauch des Teilereinigers beträgt 1100 W.
- 2- Keine elektrischen Verlängerungskabel benutzen.
- 3- Vor Leerung, Reinigung und Eingriffen an spannungsführenden Teilen trennen Sie das Gerät immer von der Spannungsversorgung.
- 4- **Keine Schadstoffe (Lösungsmittel, Öl, Fett, Motoröl, Diesel oder Benzin) direkt in den Teilereiniger gießen. Werden lösungsmittelhaltige Produkte in den Teilereiniger gegossen, kann dies die inneren Bauteile zerstören.**
- 5- **Niemals Produkte wie etwa Lösungsmittel, Biozide oder Desinfektionsmittel, Alkohol, halogenhaltige Mittel, entzündliche Produkte, Säuren, Basen, kochendes Wasser, Ester oder giftige Produkte beimischen oder hineingießen.**
- 6- Wir empfehlen dringend, Handschuhe und eine Schutzbrille zu tragen
- 7- Eine für den Arbeitsplatz geeignete Beleuchtung installieren, min. 100 lux.
- 8- An den Elementen des Teilereinigers dürfen keine Veränderungen vorgenommen werden. Er wurde für den Gebrauch mit unserer Reinigungsflüssigkeit und unseren Mikroorganismen-Tabletten konzipiert.
- 9- Den Teilereiniger eingeschaltet lassen, um die Sauerstoff- und Temperaturniveaus zu halten, die zu einer zufriedenstellenden Entwicklung der kohlenwasserstoffabbauenden Mikroorganismen notwendig sind.
- 10- Niedrigstanderkennung: Der Teilereiniger ist mit einem automatischen Niedrigstand-Kontrollsystem ausgerüstet. Er arbeitet mit einem Flüssigkeitsstand zwischen 45 und 80 Liter; wenn der Stand unter 45 Liter sinkt, stoppen die Pumpe und die Heizung automatisch. In diesem Fall muss der Füllstand mit 20 oder 40 Liter unserer gebrauchsfertigen Entfettungslösung und Mikroorganismen-Tabletten aufgefüllt werden.
- 11- Wird der Teilereiniger nach einem Stromausfall wieder eingeschaltet, schaltet er automatisch in den Sicherheitsmodus. Um die Einheit voll betriebsfähig zu machen wird die Heizungstaste gedrückt.
- 12- Lassen Sie die Reinigungsflüssigkeit abkühlen bevor Sie Bauteile demontieren.
- 13- Die Einweichzeit für alle empfindlichen Metalle begrenzt halten. Niemals Teile über Nacht einweichen.



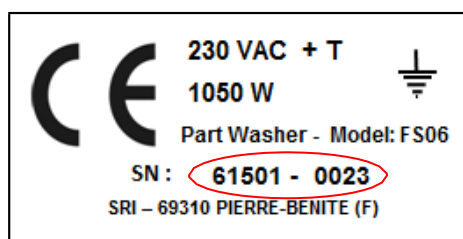
1.3 ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Der Teilereiniger erfüllt alle Sicherheitsanforderungen der folgenden Richtlinien:

- „Maschinen“-Richtlinie 2006/42/CE;
- „Niedrigspannungs“-Richtlinie 2014/35/UE;

Der Hersteller garantiert die Konformität des Gerätes mit der Richtlinie 2006/42/EU, unter der Voraussetzung, dass keinerlei technische Änderungen vorgenommen wurden.

Sollten Sie Hilfe benötigen, wenden Sie sich bitte an Ihren Handelsvertreter und geben Sie bei allen Anfragen die auf der Rückseite der Maschine angeklebte Seriennummer an.



1.4 HANDHABUNG / TRANSPORT / BEWEGEN DES TEILEREINIGERS

- Um den Ocean Sunset Teilereiniger zu bewegen, kann dieser im befüllten Zustand auf den eigenen Transportrollen gefahren werden. Um den Ocean Sunset Teilereiniger zu transportieren, wird das Reinigungsfluid in leere Kanister gefüllt. (Siehe §5).
- Den Teilereiniger senkrecht auf eine Palette 600 x 800 setzen. (Der Teilereiniger darf nicht gekippt oder flachgelegt werden).
- Den Teilereiniger mit einer geeigneten Verpackung vor Beschädigung schützen.
- Den Teilereiniger bei Transport auf einer Palette bitte unbedingt befestigen, damit ein Umfallen oder ein Wegrollen verhindert wird.

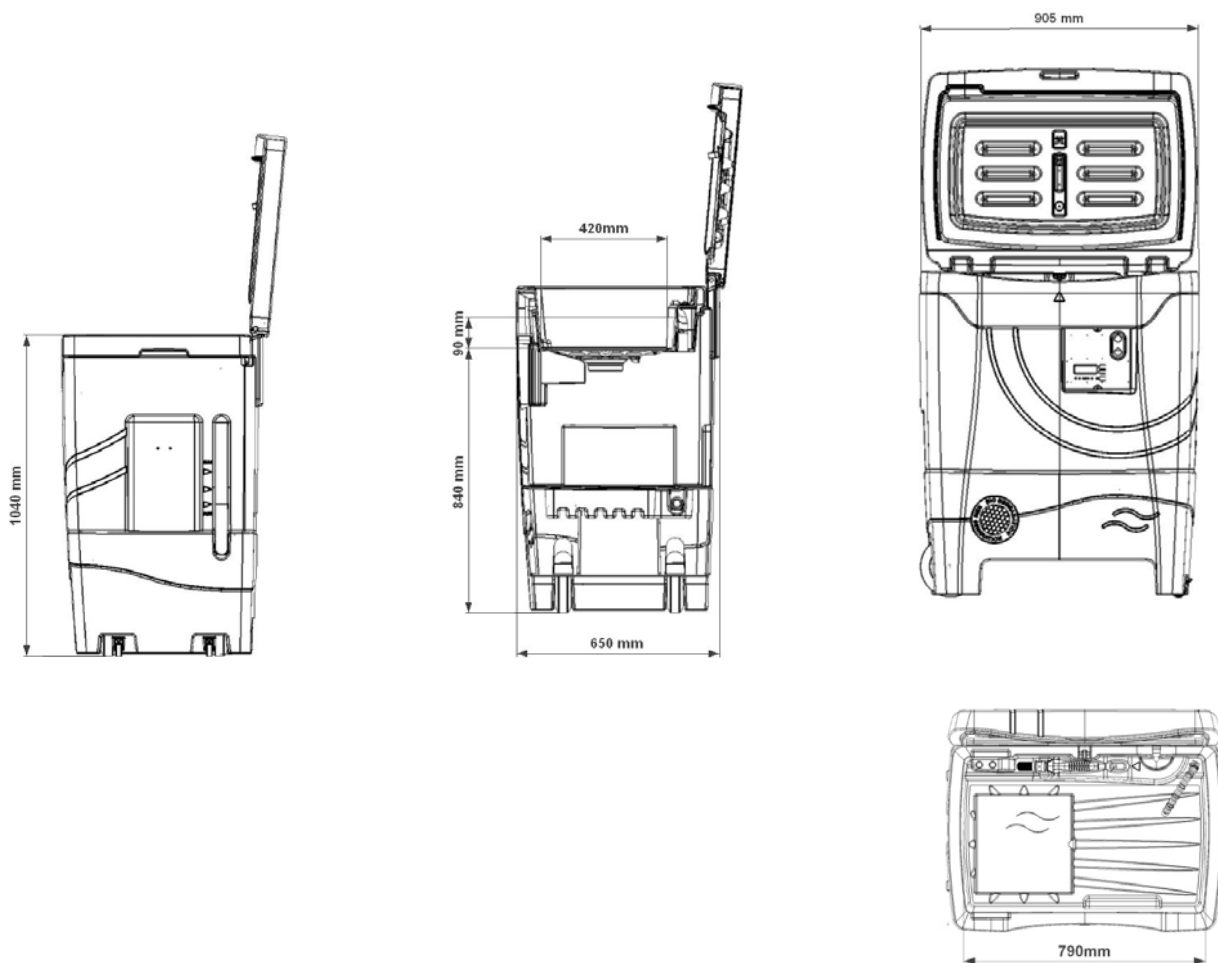
1.5 KENNDATEN

| | |
|--|---|
| Maximale Leistung | 1050 W |
| Lärmpegel | < 50 db (A) |
| Leergewicht | 46 kg |
| Tankmaterial | PE-HD |
| Energieversorgung | 230 V; geerdet, geschützt durch einen 30 mA Fehlerschutzschalter |
| Betriebstemperatur | 38°C |
| Abmessungen | 905 x 650 x 1080 mm (bei geschlossenem Deckel) |
| Abmessungen der Arbeitsfläche | 790 x 420 x 200 |
| Filter | Korbfilter 700 µm, äußerer Nylon-Filter 100 µm |
| Fassungsvermögen Tank | 55 bis 100 l |
| Fassungsvermögen Einweichbereich | 30 l Einweichhöhe 90 mm. |
| Mindestfüllmenge ohne Einweichen | 55 l im Tank. |
| Mindestfüllmenge mit Einweichen | 87 l (55 l Tank, 30 l Einweichbecken, 2 l i. d. Leitungen) |
| Werkzeughalterdurchfluss (nur Bürste) | 3,4 l/min (bei sauberem Filter) |

STROMVERBRAUCH *

*MESSUNGEN ÜBER EINEN ZEITRAUM VON 24 STUNDEN BEI 38° BADTEMPERATUR UND 60 LITER FÜLLUNG

| | |
|---|--------------------------------|
| Bei einer Raumtemperatur von 18 °C | 250 W bei 60 l Flüssigkeit |
| Bei einer Raumtemperatur von 23 °C | 200 W bei 60 l Flüssigkeit |
| Bei 12 h im ÖKO-Betrieb | Verringerung um 25 % über 24 h |



2 VORBEREITUNG DES TEILEREINIGERS

2.1 VORBEREITUNG & INSPEKTION

- Die beiden Gerätesätze aus den beiden Kartons entnehmen:
 - Satz 1: Unterteil des Teilereinigers
 - Satz 2: Tank, Deckel und Spülbecken.
- Nochmals prüfen, dass der Teilereiniger während des Transports und der Installation nicht beschädigt wurde.

2.2 MONTAGE DER ELEMENTE

1. Den Tank, Deckel und das Spülbecken auf dem Unterteil zusammenbauen.
2. Den Deckel öffnen und die Pumpe, die sich im Tank befindet, auspacken.
3. Die Pumpe, die Einweichtankabdeckung (Wellen eingraviert), den Verschlussstopfen und den Edelstahl-Korbfilter abnehmen.
4. Das Spülbecken durch Lösen des schwarzen Schlauchs unter dem Spülbecken und Entfernen des Bürstenschlauchs aus seiner Vertiefung ausbauen.



5. Sicherstellen, dass die elektrische Baugruppe in der vorgesehenen Schiene / Vertiefung eingesetzt wird.



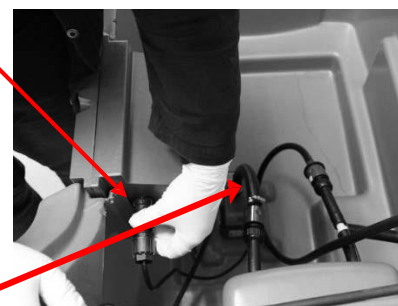
6. Die Pumpe am Boden des Teilereiniger auf der Erhöhung mit den vier Kronen setzen und das Kabel mit der elektrischen Einheit der Baugruppe verbinden.

VORSICHT

Es könnte sein, dass eine vollständige Drehung ausgeführt werden muss, um die Kerbe zu finden. Keine Gewalt anwenden, es sollte sich leicht einführen lassen.



7. Am Steckerkabel befindet sich ein grüner Punkt, der den Stecker in der obersten Position (12-Uhr-Position) einrasten lässt.
8. Den Schlauch mit dem Filterelement verbinden.



9. Das Kabel der elektrischen Baugruppe in die dafür vorgesehene Nut legen.



10. Das Spülbecken einsetzen. Vorher den Schlauch mit den Verbindungen für die Spüldüse sowie den flexiblen Bürstenschlauch des Handteils verbinden.



11. Den Korbfilter, den Einweicheinsatzstopfen (Anzeigen sollten mit den Rippen nach oben platziert werden) und die Einweichtankabdeckung (Wellen eingraviert) wieder einsetzen.



2.3 BEFÜLLUNG DES TEILEREINIGERS

1- Die Kanister in den Tank füllen.

VORSICHT

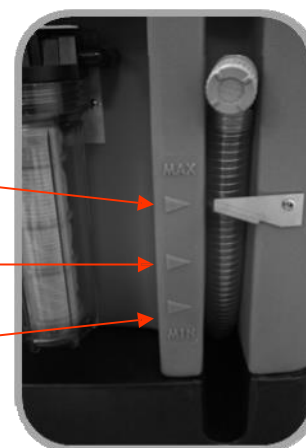


Die leeren Kanister nicht wegwerfen. Sie können zum Auffangen der Reinigungslösung dienen, falls eine Entleerung der Einheit notwendig wird.

100 Liter

80 Liter

60 Liter

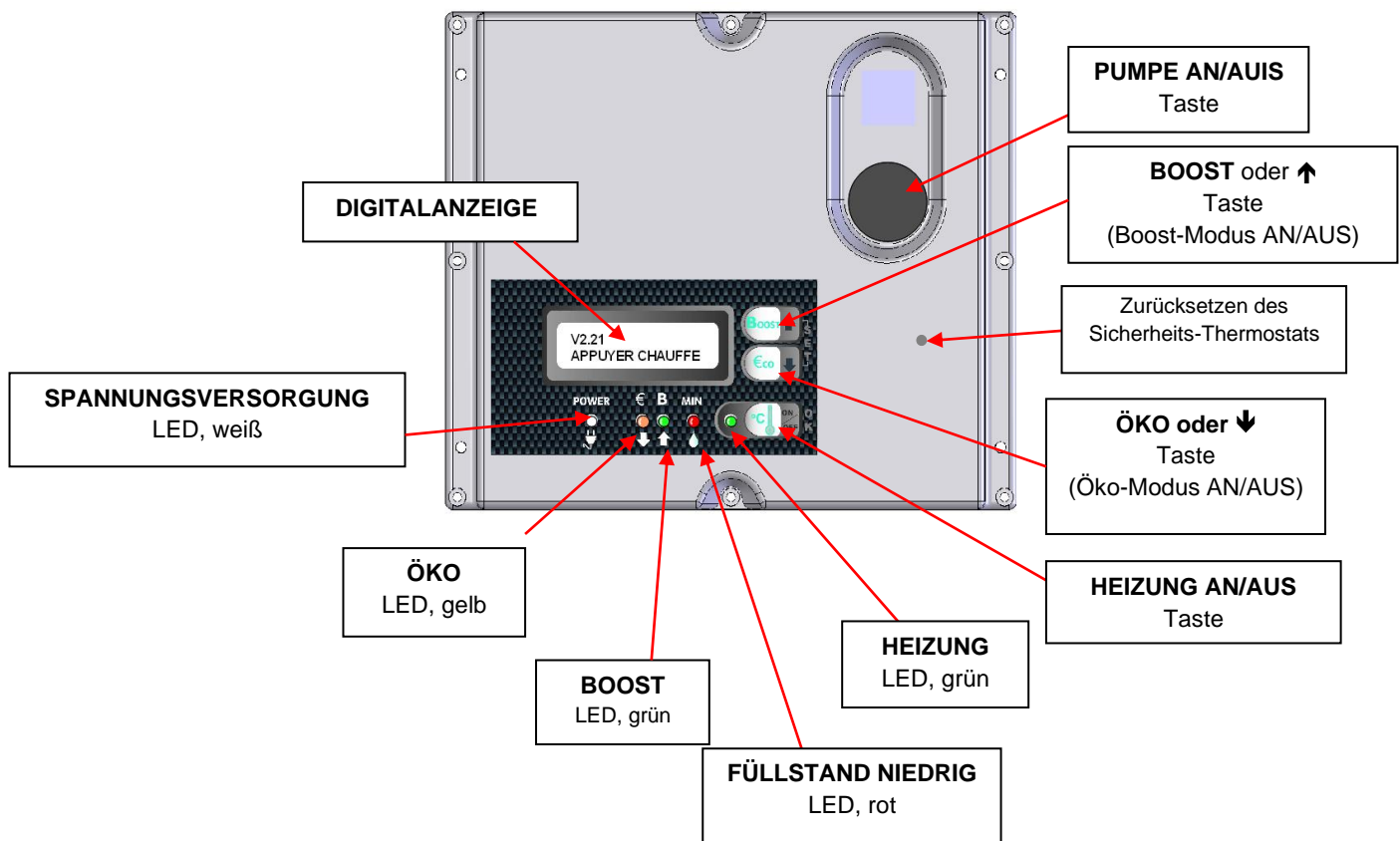


2- In die dafür vorgesehene, rechteckige Öffnung eine Mikroorganismen-Tablette einführen.



3- Auf dem Instandhaltungsdatenblatt das Datum vermerken.

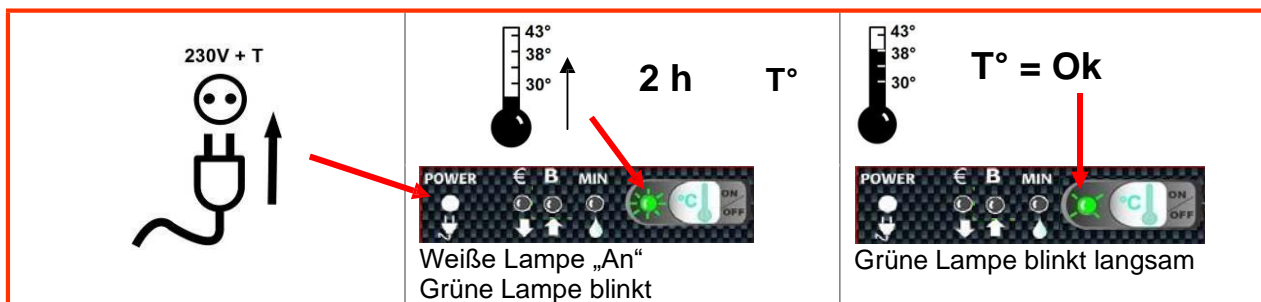
3 BEDIENEINHEIT



4 INBETRIEBNAHME

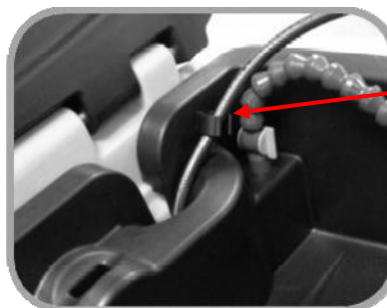
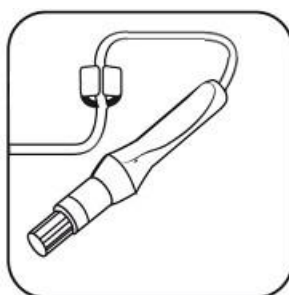
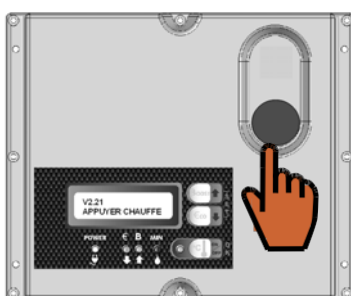
4.1 EINSCHALTEN:

Nachdem der Teilereiniger mit der Reinigungslösung befüllt wurde, ist die Heizung ein zu schalten. Wenn die Betriebstemperatur erreicht ist, schaltet die Heizung automatisch ab.



4.2 GEBRAUCH DES TEILEREINIGERS:

Die Schalttaste der Pumpe drücken, dann die Teile mit dem Werkzeughalter und der Bürste reinigen.



Werkzeug-
halter-
klammer

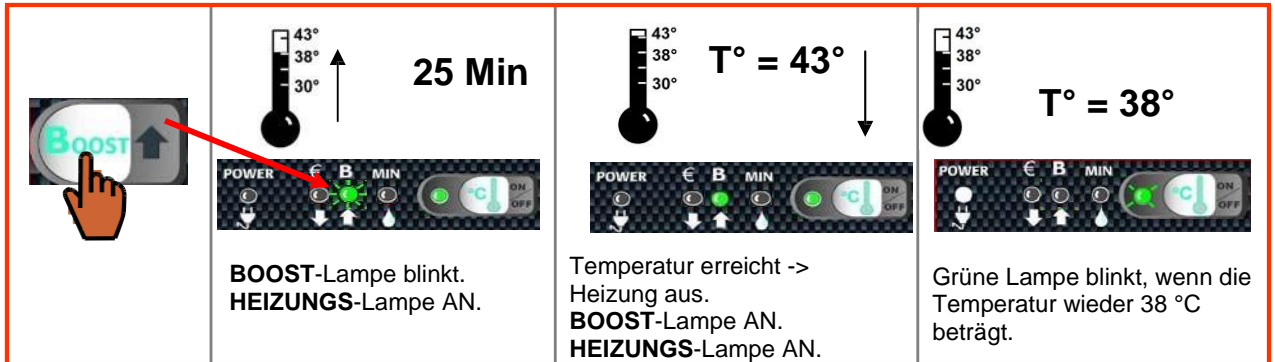
Um das Führen des Werkzeughalterschlauchs zu erleichtern, wurde eine Klammer angebracht.

VORSICHT

Diese Klammer ist nicht zum Anbringen des Werkzeughalters geeignet !

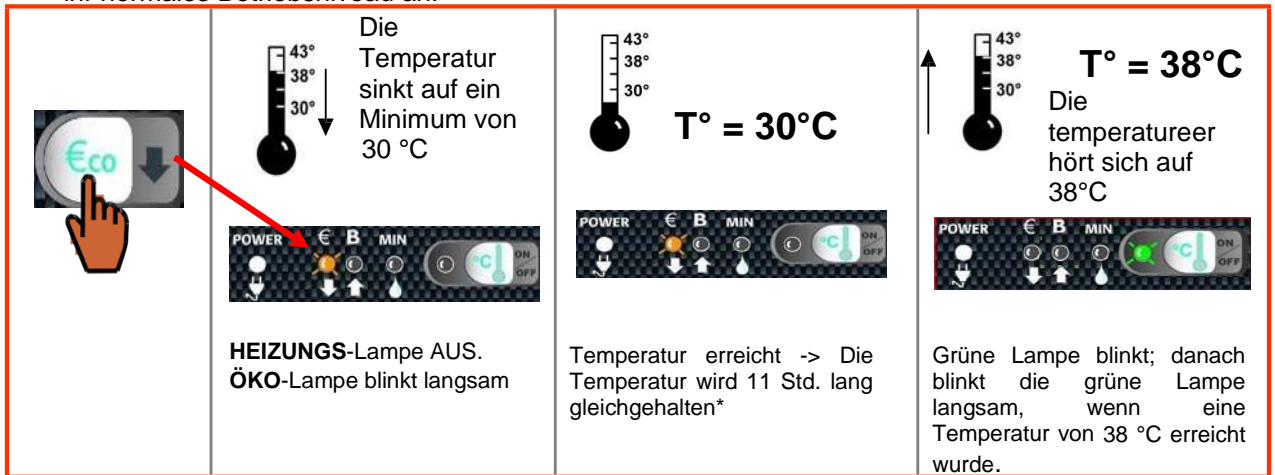
4.3 BOOST-BETRIEB (zeitweilige Temperaturerhöhung um 5 °C)

Die erhöhte Temperatur wird benötigt, wenn stark verschmutzte Teile gereinigt werden sollen.



4.4 ÖKO-BETRIEB (ZEITWEILIGE TEMPERATURSENKUNG AUF 30 °C)

Der ÖKO-Betrieb gestattet eine 11 Std.* lange Temperatursenkung des Reinigungsbaades zur **Reduzierung des Elektrizitätsverbrauchs**. Nach Ablauf dieser Zeit steigt die Temperatur wieder auf ihr normales Betriebsniveau an.



* Zeit einstellbar – siehe Absatz 7.2

4.5 EINWEICHEN

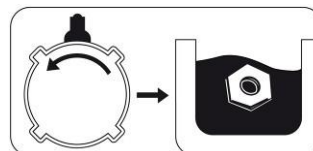
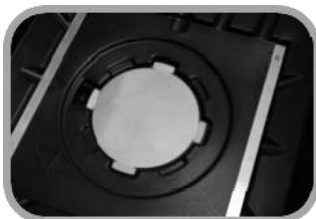
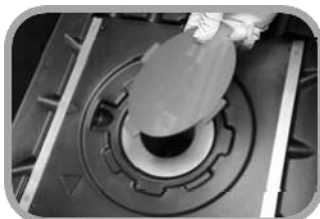
VORSICHTSMASSNAHMEN



- Tests ausführen, um das Reinigungsprotokoll zu prüfen (Verträglichkeit der Materialien, Einweichzeit, usw.), besonders für empfindliche Metalle, wie etwa Zink, Messing und Aluminiumlegierungen (einschließlich silikonhaltige).
- *Niemals Teile über Nacht einweichen lassen.*
- *Einweichzeit auf das Minimum beschränken.*

EINWEICHBETRIEB:

- 1- Den Ablauf des Spülbeckens verschließen, in den man den Stahlverschluss oder Gummistopfen auf den Ablauf legt. Der Stahlverschluss wird mit den Laschen in die Vertiefung gelegt.



- 2- Den Einweichtank mit der rechteckigen Abdeckung schließen.
- 3- Das Teil in den Tank setzen.
- 4- Die Pumpenschalttaste drücken, um den Tank zu füllen und in Betrieb lassen, sodass die Lösung auf dem richtigen Einweichfüllstand gehalten wird.

- 5- Den Hahn des Gelenkschlauchs öffnen.



VORSICHT



- Kontrollieren, dass sich keine Reststoffe (Späne, Sand, usw.) im Umfeld des Stopfens befinden. Bei Bedarf, mit der Bürste reinigen.
- Sicherstellen, dass die Überlauföffnung nicht verstopft ist.
- Der Stopfen mit den vier Laschen ist so gestaltet, dass ein Flüssigkeitsfluss entsteht, der ausreichend ist, um die Lösung zu erneuern und auf der richtigen Temperatur zu halten und den Einweichtank zu leeren, wenn die Pumpe gestoppt wird.
- Zum Einweichen muss der Stopfen richtig herum platziert werden.



5 TANK

Flüssigkeitspegel:

Füllstandskontrolle wird durch Herausdrehen des Ablaufstopfens durchgeführt. Somit kann die Luft aus dem Schlauch treten und die exakte Füllmenge wird angezeigt.

- Füllstand 100 Liter: oberer Pfeil (max. Menge)
- Füllstand 80 Liter: mittlerer Pfeil
- Füllstand 60 Liter: unterer Pfeil (niedrigste Menge)



VORSICHT











Um während des Einweichens den Mindestfüllstand nicht zu unterschreiten, müssen sich mindestens 80 l Flüssigkeit im Gerät befinden.




ENTLEEREN DES BEHÄLTERS:

- 1- Das Halteelement des Ablaufschlauchs auf der Rückseite des Teilereinigers lösen.
- 2- Einen leeren Kanister bereithalten.
- 3- Den Stopfen am Schlauch entfernen und das gebrauchte Produkt in den (die) Kanister gießen.
- 4- Das Produkt muss nach den geltenden Richtlinien recycelt werden.
- 5- Bei Bedarf, den Tank reinigen.

6 HINWEISE

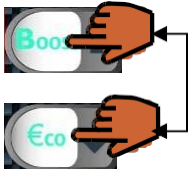
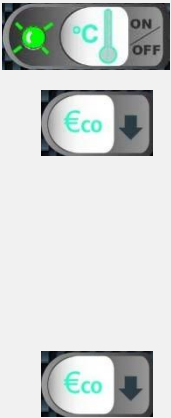





- Sollbetriebstemperatur: Betriebstemperatur 38 °C +/- 1 °C.
- BOOST-Temperatur: Solltemperatur + 5°C, begrenzt auf 45 °C.
- ÖKO-Temperatur: 29 °C / 30 °C.

| | | | |
|--------------------------------------|---|---|---|
| A N Z E I G E N | H E I Z U N G |  | Wenn die grüne Lampe AUS ist, ist die Heizung ausgeschaltet. |
| | |  | Wenn die grüne Lampe im normalen Tempo blinkt, wird das Reinigungsbad erhitzt. |
| | |  | Wenn die grüne Lampe an ist und mit langen Unterbrechungen blinkt (0,1 s lang AN, 2,5 s lang AUS), deutet dies darauf hin, dass das Reinigungsbad auf der Solltemperatur gehalten wird. |
| | F Ü L L S T A N D |  | Wenn die rote Lampe AUS ist, befindet sich ausreichend Flüssigkeit im System. |
| | |  | Wenn die rote Lampe AN ist, ist der Flüssigkeitsstand zu niedrig. →Es muss mehr Produkt zugegeben werden. |
| | B O O S T |  | Grüne BOOST -LED blinkt: Gerät heizt auf erhöhte Betriebstemperatur |
| | |  | Wenn die grüne BOOST -Lampe AN und gleichbleibend ist und die HEIZUNGS -Lampe ist ebenfalls AN und gleichbleibend, dann ist die BOOST -Temperatur erreicht und die Temperatur des Reinigungsbad es ist höher als die normale Betriebstemperatur. |
| | Ö K O |  | Wenn die orange Lampe langsam blinkt, befindet sich der Teilereiniger im ÖKO -Betrieb. |

| | | | |
|----------------------------|---------------------------------|---|--|
| T A S T E N | B O O S T |  | <ul style="list-style-type: none"> - BOOST AN/AUS (erhöht die HEIZUNGS-Temperatur um 5 °C über der Sollbetriebstemperatur). - Erhöht den Wert des Parameters (Parameter-Einstellmodus) |
| | Ö K O |  | <ul style="list-style-type: none"> - ÖKO AN/AUS (senkt die Temperatur bis auf 30 °C herab). - Reduziert den Wert des Parameters (Parameter-Einstellmodus) |
| | H E I Z U N G |  | <ul style="list-style-type: none"> - HEIZUNG AN/AUS - Bestätigt den Parameter - Speichert den Parameter - Beendet den Parameter-Einstellmodus (länger als 2 Sekunden drücken) |

7 ANSICHT & ÄNDERUNG DER PARAMETER.

7.1 PARAMETER-ANSICHTSMODUS

| | Schaltfläche | | Meldung auf dem Anzeigeschirm |
|--|---|---|--|
| Z U G A N G |  | <p>Für den Zugang zum Parameter-Ansichtsmodus, die beiden Tasten BOOST und ÖKO gleichzeitig drücken. Die Flüssigkeitstemperatur und die Dauer des ÖKO-Betriebes werden angezeigt.</p> | <p>V4.5 37°C DAUERSPAR 18H</p> |
| E R E I G N I S S E |  | <p>Die „EREIGNIS“-Meldung erscheint, wenn die °C -AN/AUS-Taste gedrückt wird</p> <p>Die Taste drücken, um die Ereignisse, die gespeichert wurden, anzusehen.</p> <p>Gab es keine Ereignisse in den letzten 48 Stunden, erscheint die Meldung „Keine Fehler“.</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wird die Taste ein zweites Mal gedrückt, wird die Zeit seit dem Ereignis angezeigt. - Wird die Taste ein drittes Mal gedrückt, wird das nächste Ereignis angezeigt. | <p>V4.5 37°C PHENOMEN</p> <p>V4.5 37°C Keine Fehler</p> <p>V4.5 37°C PRODUKT ZUGEBEN</p> <p>V4.5 37°C 01:35:20</p> |
| S P R A C H E N |  | <p>Um die Sprache anzusehen, die °C - AN/AUS-Taste drücken.</p> | <p>V4.5 37°C DEUTSCH</p> |
| B E E N D E N |  | <p>Um den Ansichtsmodus zu beenden, die °C - AN/AUS-Taste 2 Sekunden lang drücken.</p> <p>→Wird keine Taste gedrückt, kehrt die Einheit nach 10 s in den Normalbetrieb zurück.</p> | |

7.2 PARAMETER ÄNDERN



ACHTUNG

Vor dem Zugang zum Parameter-Einstellmodus, muss die HEIZUNG ausgeschaltet werden (HEIZUNGS-Lampe AUS).

| | Schaltfläche | | Meldung auf dem Anzeigeschirm |
|------------|---------------------|--|---|
| EINGABE | <p>2,5 Sekunden</p> | <p>Für den Zugang zum Parameter-Einstellmodus: 2,5 Sekunden lang gleichzeitig die BOOST- und die ÖKO-Taste drücken.</p> <p>Î Die Temperatur des Reinigungsbades und die Dauer des ÖKO-Betriebs werden angezeigt. Î "MODIF" wird angezeigt, solange der Parameter-Einstellmodus aktiviert ist.</p> | V4.5 MODIF 37°C DAUERSPAR 11H |
| | | <p>Ändern der ÖKO-Zeit: Taste oder Taste drücken, um die Dauer der ÖKO-Zeit zu ändern. Wenn keine Änderung notwendig ist, die °C - AN/AUS-Taste drücken.</p> | V4.5 MODIF 37°C DAUERSPAR 14 H |
| | | <p>Der Parameter für die DAUER des ÖKO-Betriebs wird gespeichert und die EREIGNIS-Meldung wird angezeigt, indem die °C - AN/AUS-Taste. (→ Die °C - AN/AUS-Taste 2 Sekunden lang drücken, um den Parameter-Einstellmodus zu beenden).</p> | |
| EREIGNISSE | | <p>Ereignisansicht: <i>Anwendung ist identisch mit dem EREIGNIS-Abschnitt i</i> Der Sprachenparameter wird angezeigt, indem die AN/AUS-Taste gedrückt wird.</p> <p>(→Die °C - AN/AUS-Taste 2s lang drücken, um den Parameter-Einstellmodus zu beenden).</p> | V4.5 MODIF 37°C PHENOMEN |
| SPRACHEN | | <p>Spracheinstellung ändern Die unterschiedlichen Sprachen werden durch Drücken der oder Tasten ausgewählt. Der „Sprachenparameter“ wird durch Drücken der °C - AN/AUS-Taste gespeichert. Die „ÖKO-ZEIT“ Meldung wird angezeigt</p> | V4.5 MODIF 37°C DEUTSCH V4.5 MODIF 37°C DAUERSPAR 14 STD |
| BEENDEN | | <p>Die °C - AN/AUS-Taste 2 s lang drücken, um den Parameter-Einstellmodus zu beenden.</p> <p>→ Wird keine Taste gedrückt, kehrt die Einheit nach 15 s wieder in den Normalbetrieb zurück.</p> | V4.5 37°C PRODUKT ZUGEBEN |

8 WARTUNG

8.1 REGELMÄSSIGE INSTANDHALTUNGSARBEITEN

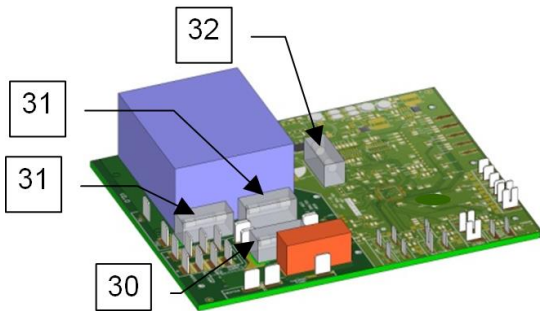
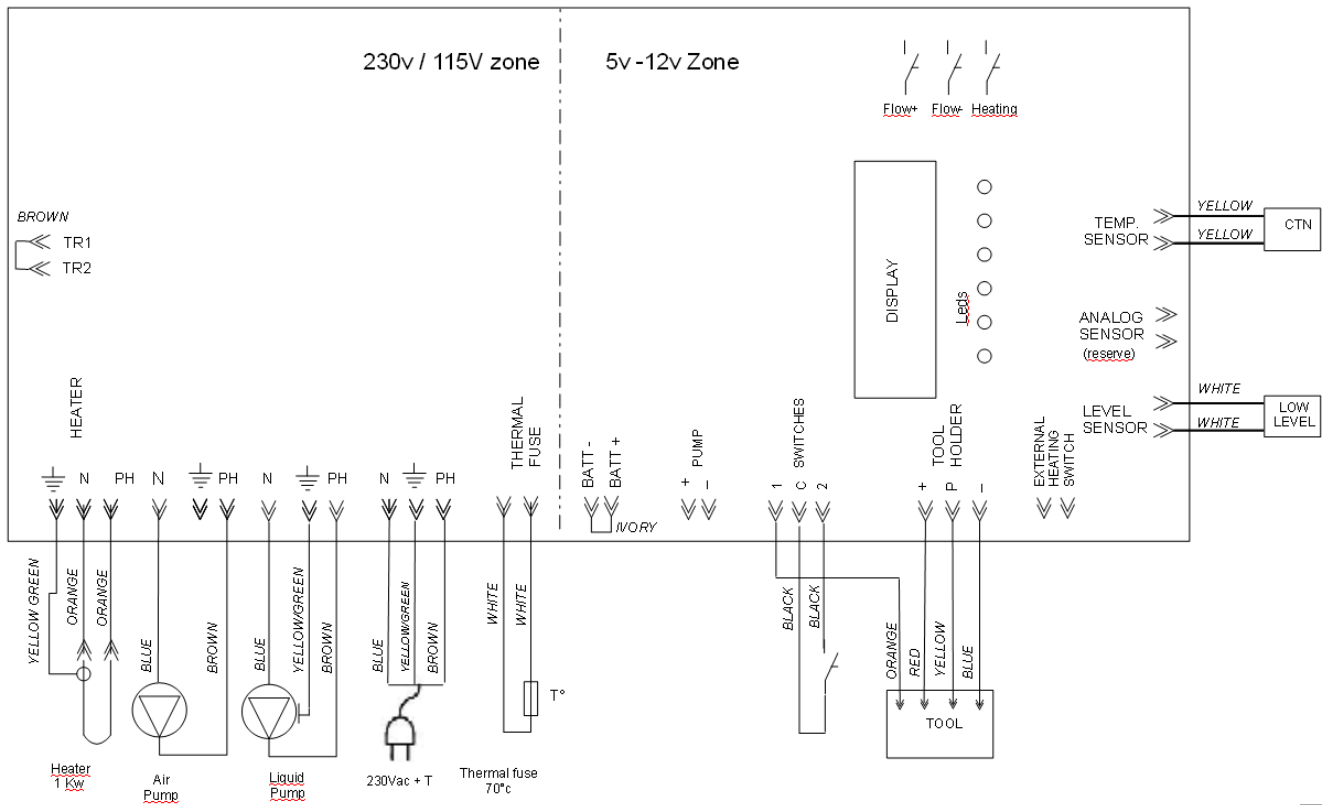
- Filter reinigen, wenn sie verstopft sind, um sicherzustellen, dass das Produkt korrekt in den Tank fließt. Filter befindet sich auf der rechten Seite des Teilereinigers.
- Mikroorganismen-Tabletten nach Plan im mit der Maschine gelieferten Instandhaltungsdatenblatt zugeben.

VORSICHT

Vor Leerung, Reinigung und Eingriffen an spannungsführenden Teilen trennen Sie das Gerät immer von der Spannungsversorgung.

8.2 STROMLAUFPLAN

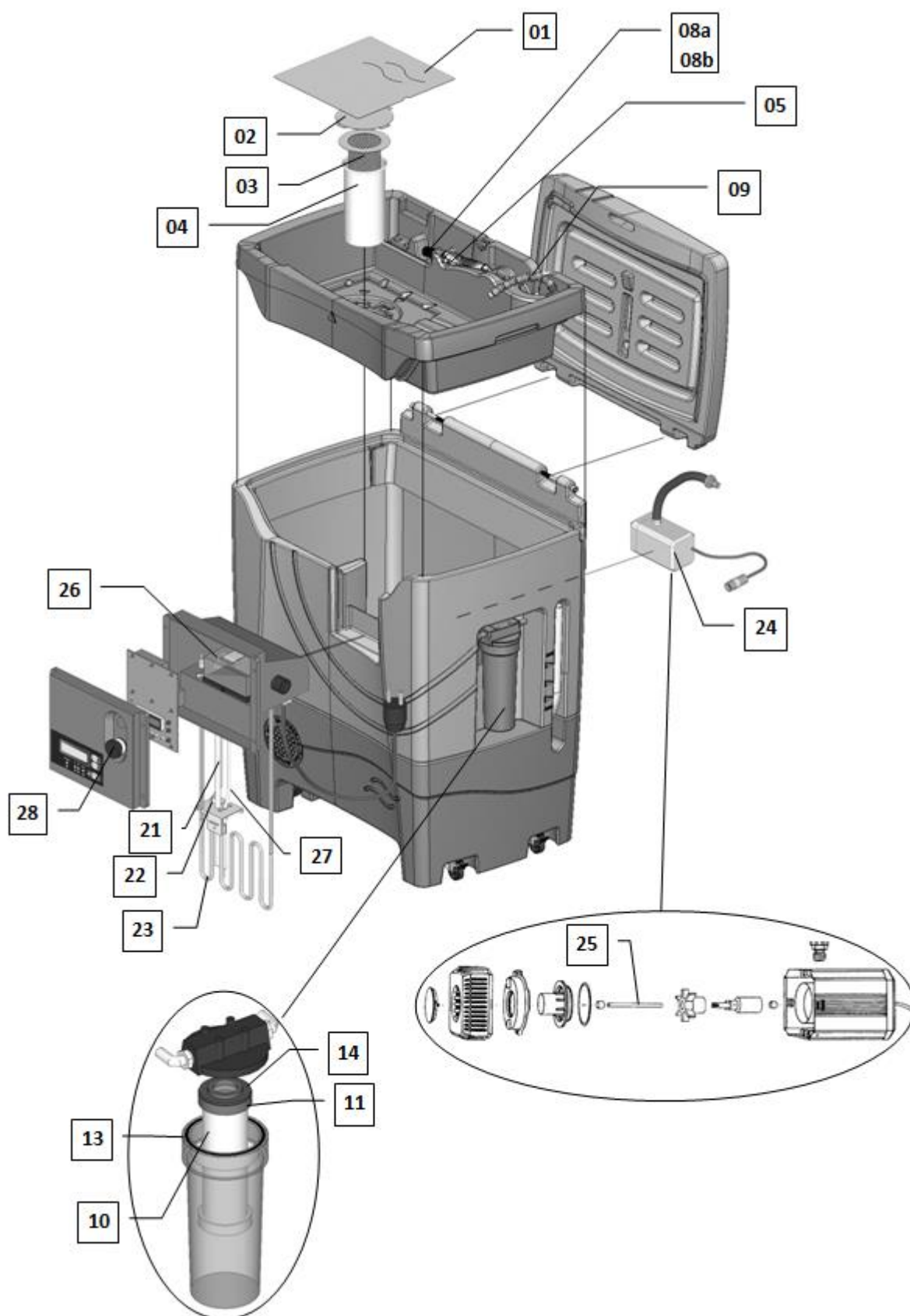
Elektrische Verbindungen im Steuerkasten



| | |
|----|-------------------------|
| 30 | Sicherung 4A – Typ Fast |
| 31 | Sicherung 250mA – Typ T |
| 32 | Sicherung 2A – Typ F |

$$30+31+32 = 29$$

8.3 EXPLOSIONSANSICHT



8.4 ERSATZTEILLISTE

| | | |
|------------|--|------------------|
| 01 | Abdeckung Einweichbecken | CSEQFOFC 065-001 |
| 02 | Verschluss | CSEQFO 000349 |
| 03 | Drahtfilter | CSEQFO 000289 |
| 04 | Beutelfilter (Option) | CSEQFO 000125 |
| 05 | Werkzeughalter mit Schlauch (1,20m) ohne Pinselaufsatz | CSEQFO 000111-4 |
| 06 | Schnellkupplung | CSEQFO 000103 |
| 08a | Schraubbarer Pinselaufsatz (hart), standard Haarstärke 0,5 mm mit Dichtung geliefert | CSEQFO 000102-4 |
| 08b | Schraubbarer Pinselaufsatz (weich), Option Haarstärke 0,4 mm mit Dichtung geliefert | CSEQFO 000102-3 |
| 09 | Gelenkschlauch | CSEQFO 000437 |
| 10 | Nylonfilter | CSEQFO 000434 |
| 11 | Halter für Nylonfilter | CSEQFO 000433 |
| 12 | Montageschlüssel für Nylonfilter | CSEQFO 000537 |
| 13 | O-Ring-Dichtung für Nylonfilter | CSEQFO 000596 |
| 14 | Flachdichtung 32 x 45 x 2 | CSEQFO 000447 |
| 15 | Filterstutzen für Flüssigkeitspumpe | CSEQFO 000646 |

| | | |
|-----------|---|-----------------|
| 20 | Electro-Kit FS06 (FR) <i>(ohne Flüssigkeitspumpe)</i> | CSEQFO 00055-2 |
| 21 | Temperatursensor FS06 | CSEQFO 000590-1 |
| 22 | Niveausensor FS00 inkl. Kabel und Flacksteckhülsen | CSEQFO 000529 |
| 23 | Heizwiderstand FS06 | CSEQFO 000384 |
| 24 | Pumpen-Kit FS06, 1200 l/h inkl. Schnellkupplung und Schlauch | CSEQFO 000190-3 |
| 25 | Pumpenachse | CSEQFO 000345 |
| 26 | Belüftungspumpe SCHEGO | CSEQFO 000187-1 |
| 27 | Belüftungsschlauch, PE | CSEQFO 000282 |
| 28 | Taster | CSEQFO 000589 |
| 29 | Sicherungssatz FS00 2 Sicherungen 125 mA 1 Sicherung 2A 1 Sicherung 4A | CSEQFO 000011 |
| 30 | Electro-Kit FS06 (FR) <i>(ohne Flüssigkeitspumpe)</i> | |
| 31 | Temperatursensor FS06 | |
| 32 | Niveausensor FS00 inkl. Kabel und Flacksteckhülsen | |
| 33 | Verschluss | CSEQFO 000349 |
| | | |

9 GARANTIE

Für alle Teile des Teilereinigers besteht 12 Monate Garantie, mit Ausnahme der normalen Verschleißteile (Bürste, Filter, Schläuche, usw.) und aller Teile, die durch unsachgemäßen Umgang, Nachlässigkeit oder Unfall beschädigt werden. Die Garantie läuft vom Rechnungsdatum des Teilereinigers.

Der entfettende Teilereiniger ist für den in der Betriebsanleitung beschriebenen Gebrauch bestimmt. Bei etwaigen Änderungen, die am Teilereiniger vorgenommen werden, erlischt die Garantie. Dies trifft auch zu, falls von Paragraph 1.1 abweichende Betriebsmittel verwendet werden.

Der Hersteller haftet in keiner Weise für Schäden, die darauf zurückzuführen sind, dass der Teilereiniger in Verbindung mit dem Produkt auf eine Art, die nicht in der Bedienungsanleitung, den Datenblättern und den Sicherheitsinformationen empfohlen wird, benutzt wird.

Der Hersteller behält sich Änderungen an der Ausführung seiner Produkte jederzeit vor.

10 ENTSORGUNG DER LÖSUNG UND DER EINHEIT







10.1 ENTSORGUNG DER LÖSUNG

Die Lösung kann nicht direkt in Abflüsse oder im traditionellen Abfall entsorgt werden. Der Benutzer muss mit Sondermüllfirmen zusammenarbeiten.

10.2 ENTSORGUNG DER EINHEIT

Am Lebensdauerende der Einheit muss der Benutzer die Einheit in Übereinstimmung mit den geltenden Richtlinien entsorgen. Der Benutzer sollte die normalen Reinigungselemente behandeln und den Teilereiniger in seine Einzelteile zerlegen: rostfreie Teile, Gummiteile, Elektronikarte... Diese Teile sollten dann an Sondermüllfirmen geschickt bzw. von diesen abgeholt werden.

ANHANG 1 : DIAGNOSTIK

| Problem | Mögliche Ursachen | Maßnahmen |
|--|--|--|
| <p>Nichts läuft. Keine der Lampen ist AN. Die Luftpumpe läuft nicht (keine Geräusche von der Baugruppe)</p>  | <p>Der Teilereiniger ist nicht am Strom angeschlossen oder die Versorgung zum Arbeitsraum ist gestört.</p> | <p>Den Stecker der Einheit einstecken oder Wartungspersonal benachrichtigen.</p> |
| <p>Nichts läuft. Keine der Lampen ist AN. Die Luftpumpe läuft nicht (aber es gibt Geräusche von der Baugruppe)</p>  | <p>Eine der beiden Sicherungen im Steuerkasten ist durchgebrannt (Sicherungen Nr. 17).</p> | |
| <p>Die Heizung läuft nicht. Die Pumpe läuft nicht Die °C Lampe ist AUS. Die rote „MIN“ Lampe ist AN.</p>  | <p>Es ist nicht genügend Reinigungsfluid vorhanden.</p> | <p>Reinigungsfluid zugeben Die Heizungstaste drücken.</p> |
| <p>Die Heizung läuft nicht. Die Pumpe läuft. Die °C Lampe ist AUS. Die rote „MIN“ Lampe ist AUS.</p>  | <p>Es ist nicht genügend Reinigungsfluid vorhanden, um den Einweichbetrieb zu betreiben (Siehe § 5).</p> | <p>Reinigungsfluid zugeben Die Heizungstaste drücken.</p> |
| <p>Die Pumpe läuft nicht. Die rote „MIN“ Lampe ist AUS.</p>  | <p>Die Bürste ist verklebt.</p> | <p>Die Bürste entfernen und die Einlassöffnung reinigen.</p> |
| | <p>Der Pumpenrotor klemmt.</p> | <p>Den Pumpenrotor ausbauen. Die Welle begutachten und das Gehäuse reinigen (Siehe Anhang 4 zum Ausbau der Pumpe)</p> |
| <p>Belüftungspumpe läuft Minimum-Anzeige aus Heizung aus</p>  | <p>Das Thermostat wurde gegen Überhitzung wurde ausgelöst.</p> | <p>Wenn die Flüssigkeitstemperatur 40° C unterschreitet, drücken Sie mit einem Drahtstift auf den Knopf in der Bohrung des Gehäuses (siehe §3)</p> |

ANHANG 2: AUSBAU UND WIEDEREINBAU DER ELEKTRISCHEN BAUGRUPPE

Benötigtes Werkzeug: Keines

VORSICHT



- Vorher den Stecker des Teilereinigers herausziehen.
- **Warnung:** Die elektrische Verbindung der Pumpe darf niemals mit der Flüssigkeit im Tank in Berührung kommen.

AUSBAU

1 Das Spülbecken anheben, den schwarzen Schlauch unter dem Gelenkschlauch lösen.



2 Den Bürstenschlauch aus seiner Vertiefung entfernen und das Spülbecken entfernen

3 Den Pumpenschlauch und das Elektrokabel trennen.



4 Das Elektrokabel der Pumpe trennen.

5 Die Pumpe abnehmen.

6 Die elektrische Baugruppe hochschieben, um sie abzunehmen.



WIEDEREINBAU (siehe §2.2)

1 Die elektrische Baugruppe in ihre vorgesehene Schiene / Vertiefung einsetzen.



2 Die Pumpe auf den Boden des Tanks setzen

3 Das Elektrokabel der Pumpe mit der Baugruppe verbinden

4 Die Pumpe mit dem Eingangsschlauch des Filters verbinden.



5 Stromkabel bis zum Spülbeckenboden in die vorgesehene Vertiefung platzieren.



6 Den schwarzen Schlauch unter dem Spülbecken anklammern

7 Den Bürstenschlauch wieder in seine Vertiefung platzieren.

8 Das Spülbecken in seiner Standardposition positionieren.



ANHANG 3: ZERLEGEN DER PUMPE

1 Das Spülbecken anheben, den schwarzen Schlauch unter dem Gelenkschlauch lösen.



2 Den Bürstenschlauch aus seiner Vertiefung entfernen und das Spülbecken entfernen

7 Das Gitter **2** an der Pumpe entfernen (unter Umständen den Plastikkragen zerschneiden)

8 Teil **3** entfernen
Die Baugruppe, die die Teile **4** bis **7** umfasst, entfernen (Foto)



VORSICHT:
Die Achse ist zerbrechlich

3 Den Pumpenschlauch und das Elektrokabel trennen.



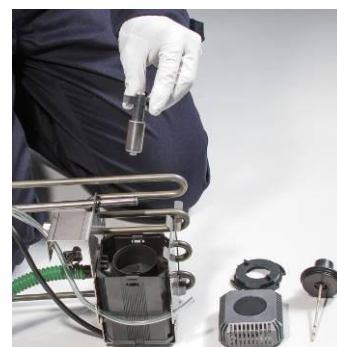
4 Das Elektrokabel der Pumpe trennen.

5 Die Pumpe abnehmen.

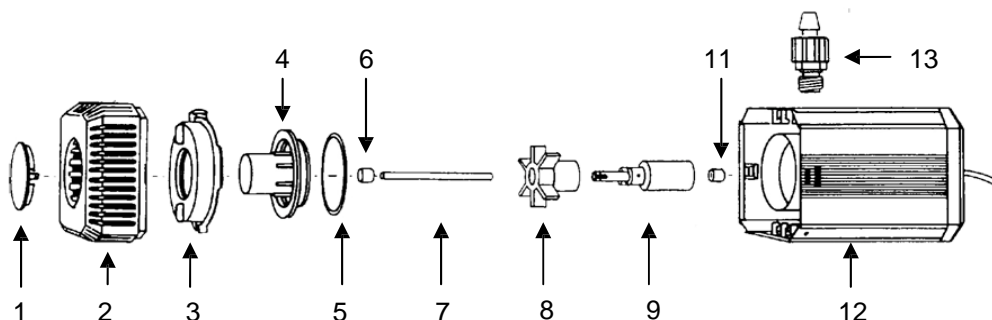
6 Die elektrische Baugruppe zum Abnehmen hochschieben.



9 Die Teile der Rotorbaugruppe durch Ziehen am Rotorblatt entfernen
Weiße Achse entfernen.



Zum Wiedereinbau in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



NOTIZEN :



schützt | reinigt | pflegt
protège | nettoie | soigne

IHRE KONTAKTPERSON

